

JAHRES- BERICHT 2025

**FORSCHUNG.
INNOVATION.
WISSENSTRANSFER.**



Energiepark
FORSCHUNGSSTIFTUNG

Forschung vorantreiben. **Innovation** fördern. **Wissenstransfer** stärken.

- Gemeinsam für eine Erneuerbare Energiezukunft!

VORWORT

Von der Vision zur Wirkung.

2024 war das Jahr des Fundaments.

2025 war das Jahr, in dem wir geliefert haben.

Nach einem Jahr der Vorbereitung, der Strukturarbeit und strategischen Weichenstellungen begann 2025 mit einem klaren Anspruch: Nicht nur über Innovation sprechen – sondern sie ermöglichen. Mit dem offiziellen Launch im Januar wurde aus einer Vision aktives Handeln – mit gelebter Umsetzung und spürbarer Strahlkraft.

2025 war das Jahr, in dem die **Energiepark Forschungsstiftung** sichtbar, hörbar und wirksam wurde.

“Möglich wird all das durch Menschen, die an unseren Pioniergeist glauben und mit uns zusammen Verantwortung übernehmen. Dafür sagen wir Danke – und freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Schritte.”

Lisa Gärtner, MSc MA

PROJEKTLEITUNG & STIFTUNGSMANAGEMENT
ENERGIEPARK FORSCHUNGSSTIFTUNG



UNSERE SCHWERPUNKTE 2025

WORAUF WIR 2025 GEBAUT HABEN



SICHTBARKEIT



IMPULSE STIFTEN



GESTALTUNG

**STRUKTUR
&
PRÄSENZ**

**FÖRDERUNG
&
WIRKUNG**

**PERSPEKTIVE
&
AUSBLICK**

SICHTBARKEIT

**STRUKTUREN SCHAFFEN. AKTIV WERDEN.
VERTRAUEN AUFBAUEN.**

JAHRESAUFTAKT 2025

Nach dem Jahr des Fundaments war 2025 das Jahr, in dem aus Struktur Präsenz wurde. Die organisatorischen und strategischen Weichenstellungen des Vorjahres ermöglichten es der Energiepark Forschungsstiftung, selbstbewusst in die Öffentlichkeit zu treten und als aktive Akteurin im Bereich Erneuerbare Energie wahrgenommen zu werden.

PRESSEFRÜHSTÜCK ALS OFFIZIELLES LAUNCH EVENT

Mit dem **Launch-Event am 15. Jänner 2025** im Lighthouse10 im Haus des Meeres in Wien haben wir die Energiepark Forschungsstiftung im Rahmen eines Pressefrühstücks erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Gemeinsam mit den Stiftungsgründern Herbert Stava (Präsident des Energiepark Vereins) und Michael Hanneschläger (Geschäftsführung Energiepark GmbH), Vorstand Hannes Schaffer sowie den vor Ort vertretenen Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirats Reinhard Haas und Michael Harasek wurde die Stiftung offiziell präsentiert. Auch weitere Stiftungsmitglieder sowie wichtige Multiplikator:innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Medien begleiteten diesen Auftakt und formulierten mit uns einen gemeinsamen Anspruch:

Erneuerbare Energie konkret zu gestalten und Innovation aktiv voranzutreiben.



SICHTBARKEIT

STRUKTUREN SCHAFFEN. AKTIV WERDEN.
VERTRAUEN AUFBAUEN.

Präsenz auf den Bühnen der Innovation

2025 haben wir uns bewusst entschieden, als Lead-Partner bei ausgewählten Innovationsformaten präsent zu sein. Unser Anspruch war es, uns nicht nur sichtbar zu machen, sondern inhaltlich Verantwortung zu übernehmen – dort, wo Zukunft diskutiert und gestaltet wird.

ENERGY CLIMATE TECH FORUM 2025

Beim Energy Climate Tech Forum brachte sich die Stiftung aktiv ein:

Michael Harasek sprach über die Rolle von grünem Wasserstoff in der Industrie und zeigte auf, welche technologischen und systemischen Voraussetzungen eine zukunftsfähige Transformation erfordert. **Hannes Schaffer** und **Lisa Gärtner** leiteten einen Design-Thinking-Workshop und arbeiteten mit den Teilnehmenden an der Frage, wie aus visionären Ideen konkrete Projekte im Energiebereich entstehen können. Damit positionierte sich die Stiftung als Impulsgeberin für Umsetzung und Innovationskultur.



AUSTRIAN INNOVATION FORUM 2025

Beim Austrian Innovation Forum 2025 diskutierte **Michael Harasek** gemeinsam mit **Lukas Renz** (Hydrosolid) über **resiliente Energieinnovation**. Am Beispiel der Wasserstofftechnologie hinter des ÖGUT-Sonderpreis-Gewinnerprojekts 2024 wurde deutlich, wie wissenschaftliche Exzellenz und unternehmerische Umsetzung zusammenwirken müssen, um Erneuerbare Energiesysteme langfristig stabil und zukunftsfähig zu machen.



ENERGIEPARK FORSCHUNGSSTIFTUNG |
JAHRESBERICHT 2025

IMPULSE STIFTEN

POTENZIAL ERKENNEN. IDEEN STÄRKEN.
WIRKUNG ERMÖGLICHEN.

LIMES - Der Zukunftspreis für Erneuerbare Energie wurde 2025 ins Leben gerufen

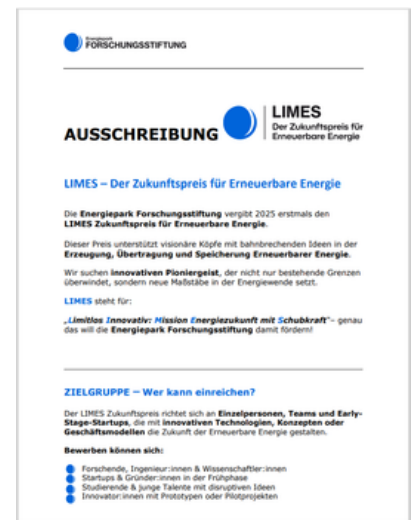
Mit dem **LIMES Zukunftspreis für Erneuerbare Energie** hat die Energiepark Forschungsstiftung 2025 erstmals einen eigenen Förderimpuls gesetzt. Was im Rahmen des Launch-Events angekündigt wurde, entwickelte sich im Laufe des Jahres zu einem strukturierten Innovationsprozess mit klaren Kriterien, intensiver Juryarbeit und einem starken öffentlichen Signal.

Der Einreichprozess

Zwischen Ende März und Anfang Juni wurden insgesamt 16 Projekte eingereicht – ein deutliches Zeichen für das vorhandene Innovationspotenzial im Bereich Erneuerbare Energie. Von Beginn an war unser Anspruch klar: Qualität vor Quantität. Entscheidend war nicht allein die Idee, sondern ihre technische Substanz, ihr Realisierungspotenzial und ihre Wirkungsperspektive im Sinne unseres Stiftungszwecks.



Unsere Fachjury (v.l.n.r.): Dr. Christoph Hauer und Dr. Reinhard Haas (wissenschaftl. Beirat), Dr. Hannes Schaffer (vorstand), Dr. Michael Harasek (wissenschaftl. Beirat)



Die Auswahl der Nominierungen

Nach einer ersten Vorauswahl wurden vier Projekte zur finalen Pitch-Runde eingeladen. Im Rahmen des „Pitch Your Idea“-Events im September präsentierten die Finalist:innen ihre Konzepte persönlich vor der Fachjury. Der Austausch war intensiv, konstruktiv und geprägt von fachlicher Tiefe. Die Auswahl der drei Preisträger:innen erfolgte nicht nur auf Basis von Innovationsgrad, sondern auch hinsichtlich Umsetzbarkeit und langfristiger Wirkung.

IMPULSE STIFTEN

POTENZIAL ERKENNEN. IDEEN STÄRKEN.
WIRKUNG ERMÖGLICHEN.

LIMES 2025 – Die erste Preisverleihung

Am **17. Oktober 2025** wurde der LIMES Zukunftspreis für Erneuerbare Energie erstmals verliehen – im Rahmen der Feier „30 Jahre Energiepark Bruck/Leitha“. Was im Frühjahr mit einer Ausschreibung begann, fand an diesem Abend seinen sichtbaren Höhepunkt.

Der erste Platz ging an das Projekt „SiloToHeat“ von Silosophie. Die Idee, leerstehende Silos als Hochtemperatur-Wärmespeicher nutzbar zu machen, überzeugte durch ihr Potenzial für die Wärmewende – und wird im Anschluss im Rahmen eines Mentorings fachlich begleitet, um die nächsten Schritte Richtung Umsetzung zu konkretisieren.

Mit Anerkennungspreisen wurden der Hybride Solarreaktor von AEE INTEC sowie das alpine PV-Konzept HELIOPLANT® (ehoch2 & i.n.n.) ausgezeichnet.



v.l.n.r. Gruppenfoto mit den nominierten Projekten: HELIOPLANT (ehoch2 – Florian & Nina Jamschek), Hybrider Solarreaktor (AEE INTEC – Christoph Brunner, Bettina Muster, Sarah Meitz), SiloToHeat (Silosophie – Lucas Silhanek, Maximilian Wittmann, Armin Knöbl)

Die erste Preisverleihung war damit mehr als eine Auszeichnung: ein klares Bekenntnis zu einer aktiv gestalteten Energiezukunft – und ein Auftakt für weitere Impulse!

IMPULSE STIFTEN

MUT FÖRDERN. INNOVATIVE IDEEN ERMÖGLICHEN.
ERNEUERBARE ENERGIE STÄRKEN.

ÖGUT UMWELTPREIS 2025 - SONDERPREIS „ERNEUERBARE ENERGIE“



Die Juryarbeit unserer Stiftungsmitglieder setzte sich im Herbst 2025 fort: Im Rahmen des ÖGUT Umweltpreises wurde erneut der von uns gestiftete Sonderpreis „Erneuerbare Energie“ vergeben

Ausgezeichnet wurde das Projekt **„SmartCity Baumgarten“**, das zeigt, wie erneuerbare Energie in urbanen Strukturen konkret umgesetzt werden kann. Im Mittelpunkt steht eine lokale Energiegemeinschaft, die erneuerbare Erzeugung, Effizienz und gemeinschaftliche Nutzung intelligent verbindet – ein praxisnahes Beispiel dafür, wie Energiewende im Bestand gelingen kann.

Mit unserer Beteiligung am ÖGUT Umweltpreis unterstreichen wir unseren Anspruch, Innovation nicht nur im eigenen Rahmen zu fördern, sondern auch in etablierten Plattformen sichtbar zu machen und weiterzuentwickeln. Der Sonderpreis „Erneuerbare Energie“ ist damit ein fester Bestandteil unserer Förderstrategie – als Brücke zwischen fachlicher Expertise, starken Netzwerken und realer Umsetzung.



Weitere Details zur Preisverleihung und Projekten unter:

<https://www.forschungsstiftung.at/oegut-preisverleihung-2025-sonderpreis-erneuerbare-energie/>

© Katharina Schiffl
Monika Auer (ÖGUT-Generalsekretärin), Johannes Schaffer (Energiepark Forschungsstiftung), Theresia Vogel (Energiepark Forschungsstiftung), Günter Lang (LANG consulting), Michael Harasek (Energiepark Forschungsstiftung), René Swirina (WIEBE Wiener Bauräger-und EntwicklungsgesmbH), Markus Lang (LANG consulting), Michael Hanneschläger (Energiepark Bruck/Leitha).

GESTALTUNG

**PERSPEKTIVE GEBEN. WEITERENTWICKLUNG SICHERN.
ZUKUNFT VERANTWORTEN.**

Unsere neue Vorständin, DI Theresia Vogel!

Mit **1. Oktober 2025** wurde **DI Theresia Vogel** in den Vorstand der Energiepark Forschungsstiftung berufen. Gemeinsam mit DI Dr. Hannes Schaffer bildet sie seither unser Vorstandsteam.

Theresia Vogel bringt umfassende Erfahrung aus **Energiepolitik und Innovationsförderung** mit. Von 2010 bis 2024 war sie Geschäftsführerin des Klima- und Energiefonds und verantwortete zentrale Programme zur Förderung von Energieforschung und klimarelevanten Innovationen. Zuvor leitete sie bei der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) den Bereich Strukturprogramme. Darüber hinaus engagiert sie sich als Vorsitzende von FORWIT – Rat für Forschung, Wissenschaft, Innovation und Technologieentwicklung – für die strategische Weiterentwicklung des österreichischen Innovationssystems.

***Liebe Theresia – herzlich willkommen an Bord!
Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit viele gemeinsame Schritte und
Meilensteine mit dir in den kommenden Jahren gehen zu dürfen.***

Als frisch bestellte Vorständin wirkte sie bereits in der ÖGUT-Jury zum Sonderpreis „Erneuerbare Energie 2025“ mit und brachte ihre fachliche Klarheit sowie ihre strategische Perspektive ein.

Für die **Energiepark Forschungsstiftung** ist ihre Berufung ein bedeutender Schritt. Mit ihrer Expertise, ihrem Netzwerk und ihrem Weitblick stärkt sie die Weiterentwicklung unserer Programme und die langfristige Verankerung wirkungsvoller, gemeinnütziger Stiftungsformate für Erneuerbare Energie.

DI. Theresia Vogel

VORSTÄNDIN
ENERGIEPARK FORSCHUNGSSTIFTUNG



FINANZIELLER ÜBERBLICK

MITTEL MIT WIRKUNG - FÜR HEUTE UND MORGEN.

STIFTUNGSKAPITAL & MITTELAUSSTATTUNG

Die Energiepark Forschungsstiftung verfügt über ein gestiftetes **Grundkapital von 50.000 €**.

Im **Förderjahr 2025** standen neben der laufenden **Dotierung in Höhe von 122.040 €** auch nicht ausgeschöpfte Mittel aus 2024 zur Verfügung, die gemäß Stiftungszweck in das Folgejahr übertragen wurden. Dadurch erhöhte sich die Budgetbasis für das operative Jahresprogramm entsprechend. Nicht verbrauchte Mittel verbleiben im Stiftungsvermögen und werden zweckgebunden für künftige Förderaktivitäten eingesetzt.

MITTELVЕРWENDUNG 2025

2025 war das erste vollständige operative Jahr der Forschungsstiftung. Die eingesetzten Mittel dienten insbesondere der Umsetzung des Launch-Events und der begleitenden Öffentlichkeitsarbeit, der Konzeption und Dotierung des ersten **LIMES Zukunftspreises** (Preisgeld gesamt: 45.000 €), der Beteiligung an Innovationsforen sowie der Mitwirkung am ÖGUT Sonderpreis „Erneuerbare Energie“. Ergänzend dazu wurden Mitgliedsbeiträge und notwendige administrative Rahmenleistungen finanziert.

RÜCKLAGEN & AUSBLICK

Nicht ausgeschöpfte Mittel werden in das **Förderjahr 2026 übertragen**. Sie dienen insbesondere der Weiterführung des LIMES-Programms, begleitender Mentoringformate sowie der strategischen Weiterentwicklung der Stiftung.

Die Finanzstrategie der Energiepark Forschungsstiftung folgt dabei einem **klaren Grundsatz**: Mittel werden nicht kurzfristig ausgeschöpft, sondern langfristig, qualitätsorientiert und wirkungsfokussiert eingesetzt.

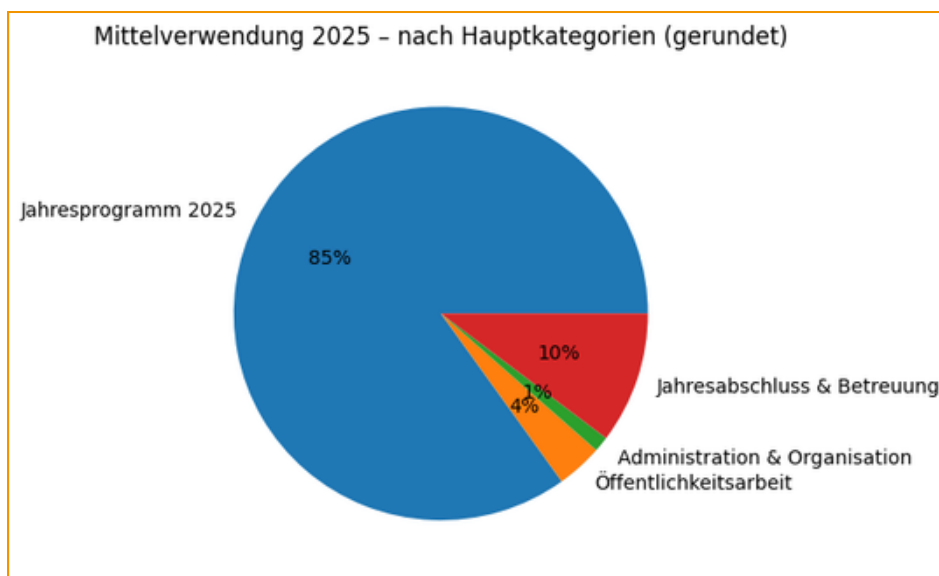
FINANZIELLER ÜBERBLICK

MITTEL MIT WIRKUNG - FÜR HEUTE UND MORGEN.

WIRKUNGSORIENTIERTE MITTELVVERWENDUNG

Ausgabenstruktur 2025 der Energiepark Forschungsstiftung:

- **Jahresprogramm 2025**
 - Lead-Kongresspartnerschaften
 - Eigener Stiftungspreis (LIMES - der Zukunftspreis Erneuerbare Energie, Mentoring)
 - Sponsoring ÖGUT Sonderpreis Erneuerbare Energie 2025
- **Öffentlichkeitsarbeit** (Marketing, Website, Werbematerial, Tracking)
- **Administration & Organisation** (Sitzungen, Mitgliedsbeiträge, Reisekosten)
- **Jahresabschluss** (rechtliche Betreuung, Vergütung Stiftungsorgane)



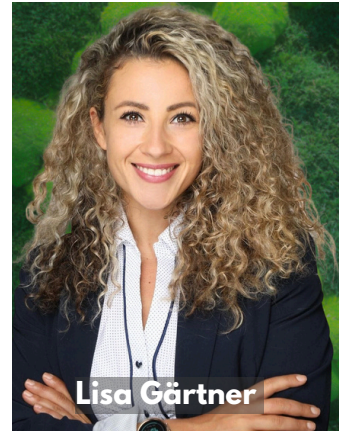
Die Energiepark Forschungsstiftung verfolgt eine nachhaltige, wirkungsorientierte Mittelverwendung, die es ermöglicht, Mittel flexibel und zielgerichtet für Projekte mit konkretem Beitrag zur Energiewende einzusetzen.

WIR SAGEN DANKE

EINE FORSCHUNGSSTIFTUNG. VIELE GESICHTER.

UNSERE FORSCHUNGSSTIFTUNG 2025

VORSTAND



ORGANISATION

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT



RECHNUNGSPRÜFUNG



DAS WAR 2025 IN BILDERN

WIR SAGEN DANKE!



2025

Jahresbericht



Energiepark

FORSCHUNGSSTIFTUNG

Energiepark Forschungsstiftung
Fischamender Str. 12a
2460 Bruck an der Leitha

+43 (0) 699 121 68 100
forschungsstiftung@energiepark.at
www.forschungsstiftung.at
